

Mofa-Fahrer stürzt nach Bremsversagen: Glück im Unglück in Ulm!

Ein 16-jähriger stürzt in Riedlingen mit seinem Mofa nach Bremsversagen. Leichte Verletzungen, Mofa beschädigt.

Ein Jugendlicher hatte heute Morgen gegen 8:15 Uhr einen Unfall mit seinem Mofa in der Riedlinger Straße in Ulm. Auf dem Weg in Richtung Bahnhof verlor der Fahrer offenbar die Kontrolle, als ein technischer Defekt an der Bremse auftrat. Er geriet von der Straße ab, streifte die Leitplanke und stürzte. Glücklicherweise erlitt der junge Mann nur leichte Schürfwunden und wurde nach einer kurzen Behandlung vor Ort durch den Rettungsdienst nach Hause entlassen.

Der Schaden am Mofa beläuft sich auf etwa 50 Euro, während die Leitplanke unversehrt blieb. In Anbetracht des Unfalls erinnert die Polizei daran, dass Schutzkleidung und ein Helm bei der Fahrt mit einem Zweirad unerlässlich sind, um Verletzungen im Falle eines Sturzes zu minimieren. Bei jedem Sturz sind vor allem die Hände gefährdet, weshalb das Tragen von Handschuhen ebenfalls zur Grundausstattung eines Motorradfahrers gehören sollte.

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)